

Die Anordnung dieser großen Entrückung

1. Thessalonicher 4,13-18:

“... Danach werden wir, die wir leben und übrigbleiben, zusammen mit ihnen entrückt werden in Wolken, zur Begegnung mit dem Herrn, in die Luft, und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit...”

Nun, da wird eine Entrückung stattfinden, wir wissen das. Das wird in der Zukunft geschehen. ^[1]

Das Wort „Entrückung“ wird in der Bibel überhaupt nicht verwendet. Wir haben das Wort einfach da genommen. Die Bibel sagt: "Entrückt, entrückt sein." Wir lesen hier im 1. Thessalonicher **die Anordnung bzw. Reihenfolge dieser großen Entrückung, die in den letzten Tagen stattfinden wird.** Hört diesem hier zu. Wir werden hier mit dem 13. Vers beginnen: „Denn der Herr selbst wird, wenn der Befehl ergeht und die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus werden zuerst auferstehen.“

Nun, **ich möchte, dass ihr beachtet, dass hier nun eine große Sache stattfindet. Verpasst dies nicht.** Beachtet, vom 13. bis zum 16. Vers gibt es **drei Dinge, die geschehen müssen, bevor der Herr Selbst erscheint. Das erste, was geschieht, beachtet: ein Befehlsruf, eine Stimme, eine Posaune.**

Drei Dinge geschehen: ein Weckruf, eine Stimme, eine Posaune, müssen geschehen, bevor Jesus erscheint. Nun, ein Befehlsruf. **Jesus tut alle drei von ihnen, wenn Er herabkommt. Ein "Befehlsruf," was ist ein Befehlsruf? Es ist die Botschaft, die zuerst hervorgeht, das lebendige Brot des Lebens bringt die Braut hervor.**

Nun, Gott hat eine Weise, wie Er Dinge tut und Er verändert nie Seine Vorgehensweise. ^[2]

Nun zu dem **Leben in dem Leib Christi, dies ist eine Bestätigung der vor uns liegenden Entrückung.** Wenn ihr seht, **wie das Haupt und der Leib eins werden,** in der Fülle des Maßes Seiner Manifestation. Dies zeigt, dass der Leib dabei ist, bereit zu sein, von dem Haupt empfangen zu werden.

"Nationen zerbrechen, Israel erwacht..." Seht ihr, was ich meine? Er hat begonnen, Seinem Leib Leben zu geben - **dem Leib, den Er erlöst hat.** Das Werk des Mittlers ist getan. Er bringt Sein Leben in den Leib, als Bestätigung für die Entrückung. ^[3]

Jesus sagte: **“Wie es war in den Tagen von Sodom”**, beachtet jetzt genau, **“wie es war in den Tagen von Sodom, so wird es sein bei dem Kommen des Menschensohnes, wenn der Menschensohn offenbart werden wird.”** (*Luk. 17,26-30*). Nicht mehr als eine Gemeinde, sondern **die Braut wird gerufen. „An jenem Tag wird der Menschensohn geoffenbart.“ Wozu? Um die Gemeinde mit dem Haupt zu vereinigen, die Hochzeit der Braut.**

Der Ruf des Bräutigams wird gerade dadurch kommen, wenn der Menschensohn herabkommen und in menschliches Fleisch kommen wird, um die zwei zusammen zu vereinigen. Die Gemeinde muss das Wort sein; Er ist das Wort, und die zwei vereinigen sich. Um das zu tun, benötigt es das Offenbarwerden der Offenbarung des Menschensohnes. Nicht eines Kirchenmannes, seht ihr, was ich meine?

Seht, es ist der Menschensohn, Jesus Christus, der in menschlichem Fleisch unter uns herabkommen wird und Sein Wort so real machen wird, dass es die Braut und Ihn zu eins vereinigen wird, und dann wird sie heim zum Hochzeitsmahl gehen (*Offenb. 19,7-9*). Amen. Sie sind bereits vereinigt; wir gehen zum Hochzeitsmahl, nicht zur Hochzeit. „Und ich sah einen Engel in der Sonne stehen; und er rief mit einer lauten Stimme und sprach zu den ganzen Vögeln im Himmel: Kommt und versammelt euch zum Mahl des großen Gottes (*Offenb. 19,17*); denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen.“ **Doch die Entrückung führt zum Hochzeitsmahl. Wenn das Wort sich hier mit der Person vereinigt und die zwei eins werden, was bewirkt es dann? Es bringt den Menschensohn wiederum zum Ausdruck, nicht die Gemeinde-Theologen, den Menschensohn. Das Wort und die Gemeinde werden eins. Was der Menschensohn auch getan hat, Er war das Wort, das wird die Gemeinde auch tun.** ^[4]

Die Entrückung wird aus all jenen bestehen, welche im Staub der Erde schlafen, die mit Gott in Ordnung waren (*1.Thess. 4,16-17*).

Sie werden sagen: **“Ach, ich dachte, es sollte vorher eine Entrückung stattfinden.” Sie ist bereits vorbei, und du hast es nicht erkannt.** Du bist zurückgeblieben. „Nun, alles geht...“ Jawohl.

Es ist ein geheimes Kommen, die Entrückung. Sie kommt, um hinweg zu stehlen wie in jenem Buch „Romeo und Julia“. Er kam in der Nacht als die Leute in Weltlichkeit schliefen, die ganze Gemeinde in Weltlichkeit. **Und ganz plötzlich kam der Schrei und sie gingen hinweg. Seht, es wird eine geheime Hinwegnahme sein.** ^[5]

Jetzt werde ich wohl etwas verletzen, doch ich möchte das nicht. Nur noch ein paar Minuten, damit ihr mich sicher versteht. Schaut, diese Männer, die mit Christus gewandelt waren, sagten: **“Warum sagt die Schrift, dass Elia zuerst kommen müsse?”** Sie waren Johannes’ eigene Bekehrte, dennoch erkannten sie ihn nicht (*Matth. 11,2-14*). Seht ihr, was ich meine? **“Warum sagt die Schrift, dass Elia zuerst kommen müsse?”** (*Markus 9,11-13*). Die

Jünger, die mit Ihm wandelten: "Warum sagt die Schrift, dass er vor diesen Dingen kommen soll und alles wiederherstellen wird?" Er hat es auch bei etwa einem halben Dutzend Menschen getan, und das war alles. **Das waren alle diejenigen, die es empfangen sollten. Sie waren dazu bestimmt, es zu sehen.**

Jesus sagte: "Er ist schon gekommen, und ihr habt ihn nicht erkannt. Aber er hat genau das getan, was die Schrift von ihm sagte. Er hat sie wiederhergestellt, euch alle, die Mich angenommen haben und an Mich glauben. Er hat genau das getan, was die Schrift von ihm sagte, was Er tun würde. Auch haben sie genau das an ihm getan, was die Schrift voraussagte, was sie tun werden. Er ist schon gekommen, und ihr habt es nicht gewusst."

Seid ihr bereit? **Ich möchte euch ein wenig schockieren. Die Entrückung wird in der gleichen Weise sein. Sie wird so einfach sein - ohne Zweifel in der gleichen Weise - dass die Entrückung an einem dieser Tage geschehen wird, und niemand wird etwas darüber wissen.**

Nun, steht jetzt nicht auf, sondern untersucht es nur eine Minute. **Die Entrückung wird in solch einfacher Weise kommen, bis die Gerichte fallen werden und sie den Menschensohn sehen (Matth. 24,29-31) und sagen werden: "Sollten wir nicht erst dies und das haben...? Sollte uns nicht zuvor ein Elia gesandt werden? Und sollte nicht erst eine Entrückung stattfinden?"**

Jesus wird sagen: "Es ist schon geschehen, und ihr habt es nicht gewusst." **Gott in Einfachheit.** Seht ihr?

Nun beachtet. **Die Entrückung wird sein... es werden so wenige in der Braut sein.** Vielleicht wird einer aus Jeffersonville dabei sein – irgend jemand, der vermisst wird. Sie sagen: "Ja, man weiß nicht..." **Alle anderen werden es gar nicht mitbekommen.** Ein anderer wird Georgia verlassen, seht ihr? Einer wird aus Afrika dabei sein. **Lasst uns einmal sagen, dass 500 Menschen von den Lebenden in die Verwandlung gehen werden (1.Kor. 15,51-54).** Nun, das ist nicht der gesamte Gemeindeleib; **das ist die Braut.** Das ist nicht die Gemeinde; **das ist die Braut. Die Gemeinde wird zu Tausenden hervorkommen, aber erst in der nächsten Auferstehung (Offenb. 20,4-6.11-15).** Sie werden nicht lebendig, bis dass tausend Jahre vorbei sind. Seht ihr? **Aber in der Braut... wenn 500 Menschen genau in dieser Minute die Erde verlassen würden, würde die Welt nichts davon wissen.**

Jesus sagte, dass zwei auf einem Bett sein werden - "Einen werde ich nehmen, den anderen lassen." Das ist zur Nachtzeit. Zwei werden auf dem Felde sein (nämlich auf der anderen Seite der Erde) - "Einen werde ich nehmen, den anderen lassen." **"So wie es war in den Tagen Noahs, so wird es sein beim Kommen des Menschensohnes." (Luk. 17,26-36).**

Denkt nur! **Alles wird so normal ablaufen, wie es nur sein kann. Gott wird einfach sprechen, und die Entrückung wird kommen.** Es wird nicht so kommen, dass die Engel herunterkommen, die Gräber aufschaukeln und einen alten toten Leichnam herausholen. Was ist es? Er ist von Anfang an in

Sünde geboren, aber es gibt einen neuen Leib, der nach Seinem Bilde gemacht ist. **Es wird ein Geheimnis sein, denn Er sagte, dass Er wie ein Dieb in der Nacht kommen würde** (*Matth. 24,37-44*). Dieses hat Er uns bereits gesagt.

Die Entrückung - danach werden Gerichte zuschlagen: Sünde, Plagen, Krankheit und alles mögliche. Die Menschen werden danach schreien, dass der Tod sie von dem Gericht wegnimmt (*Offenb. 9,6*). **"Herr, warum sind diese Gerichte über uns gekommen. Du hast doch gesagt, dass zuerst eine Entrückung sein würde?"**

Er wird sagen: "Es ist schon geschehen, und ihr habt es nicht gewusst." Gott verbirgt Sich in Einfachheit. Gut. "Es ist schon geschehen, und ihr habt es nicht gewusst." **Warum glauben die Gläubigen nicht die einfachen Zeichen Seines Kommens?** Sie erwarten all diese Dinge, die in der Schrift erwähnt werden: Der Mond wird untergehen und die Sonne in der Mitte des Tages, und all diese Dinge werden geschehen (*Matth. 24,29-31*).^[6]

Deshalb wissen wir, dass wir in der Endzeit sind; wir sind hier. **Ich weiß nicht, wie weit noch weg; Er wird uns das nie wissen lassen, weil Sein Kommen wie ein Dieb in der Nacht sein wird.** Aber Freund, mein Bruder, Schwester, **lasst uns bereit sein, koste es, was es wolle. Lasst uns einfach selber zur Einsicht kommen, denn die Welt wird gerade so weitermachen.** Sie werden nicht einmal erkennen, dass es geschehen ist. **Wenn die Türen der Gnade geschlossen werden,** predigen Prediger immer noch Errettung und bewirken, dass Menschen Buße tun. Es geht gerade so weiter, wie es immer gewesen ist. So war es in anderen Zeitaltern und so wird es in diesem Zeitalter sein. Und **die Entrückung wird so plötzlich und so schnell sein, dass die Welt sie überhaupt nicht vermissen wird und dass sie weg sind.** Das stimmt. Sie werden nichts davon merken. **Er kommt und stiehlt sie hinweg. Es wird vorbei sein und sie merken davon nichts. Deshalb seid im Gebet! Betet für mich! Ich bete für euch. Wir wissen nicht, wann diese Stunde sein wird, doch wir glauben, es wird bald sein. Haltet euch fern von den glänzenden Dingen! Bleibt bei dem Evangelium!** Seht, bleibt gerade dort jetzt und betet!^[7]

Quellennachweis:

[1] "Dinge, die kommen werden", Absch. 20

[2] "Die Entrückung", Absch. 128-131

[3] "Christus ist das Geheimnis Gottes geöffnet", engl. S. 77-78

[4] "Sein Wort beweisen" (64-0816), Absch. 236

[5] "Herr, nur noch einmal" (63-0628M), Absch. 203-206

[6] "Gott in Einfachheit", engl. Siegelbuch S. 57-59

[7] "Er, der in euch ist", Absch. 25

Geistlicher Baustein Nr. 160 aus dem geöffneten Wort dieser Stunde, zusammengestellt von:

Gerd Rodewald, Friedenstr. 69, Bieselsberg, D-75328 Schömberg, Tel. (07235) 76 13

Es wird jemand kommen mit einer Botschaft, die direkt mit der Bibel übereinstimmt, und ein schnelles Werk wird um die Erde gehen. Die Samen werden in Zeitungen gehen, Lesematerial, bis jeder vorherbestimmte Same Gottes sie gehört hat. [Br. Branham in „Leitung-Ordnung-Belehrung“, COD-S. 724]